
3082/J XXIV. GP

Eingelangt am 23.09.2009

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Bgm. Gerhard Köfer und
Kollegen und Kolleginnen

An die Bundesministerin für Inneres
betreffend Universitätslehrgang für Migrationsmanagement

Im Bildungshaus St. Virgil in Salzburg wurde im Jänner 2007 erstmals ein fünfsemestriger Universitätslehrgang für Migrationsmanagement gestartet. Laut Unterlagen wurde die Veranstaltung von der Universität Salzburg, dem Bildungshaus St. Virgil in Salzburg und dem Österreichischen Integrationsfonds angeboten. Aus der Infobroschüre geht auch hervor, dass die Konzeption des Universitätslehrganges aus Mitteln des Bundesministeriums für Inneres gefördert wurde.

Mit Juni 2009 endete dieser im Jänner 2007 begonnene Lehrgang. Aus diesem Anlass stellen die Unterfertigten an Sie folgende

Anfrage:

1. Wie viele Geldmittel stellte das BMI für die Konzeption des Lehrganges zur Verfügung? (Wie viel Prozent der Gesamtkosten der Konzeption sind das?)
2. Stellte das BMI auch Geldmittel für die Abwicklung des Lehrganges selbst zur Verfügung? Wenn ja, wie viel? Wenn ja, waren diese Geldmittel zweckgebunden und - falls ja- wofür?
3. Waren in die Organisation des Lehrganges auch MitarbeiterInnen des BMI involviert? Falls ja, wie viele, in welcher Funktion und mit welchem Zeitaufwand?
4. Wurden die Stellen der ReferentInnen ausgeschrieben? Falls nein, warum nicht?
5. Nach welchen Gesichtspunkten erfolgte die Auswahl der ReferentInnen?
6. Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der LehrgangsteilnehmerInnen?
7. Wie viele LehrgangsteilnehmerInnen hatten sich beworben und wie viele durften dann letztendlich mit dem Lehrgang beginnen?
8. Wie viele TeilnehmerInnen kamen aus der Praxis (Beruf) und wie viele aus der Theorie (Universitätsstudium)?
9. Wie viele LehrgangsteilnehmerInnen waren/sind Beschäftigte des Österreichischen Integrationsfonds?
10. Von welchen Organisationen bzw. Ministerien kamen die übrigen TeilnehmerInnen? (Bitte um genaue Auflistung)
11. Wie viele TeilnehmerInnen beendeten den Kurs erfolgreich?
12. Zu welchen Themen wurden die Master Thesis verfasst? (Bitte um genaue Auflistung sämtlicher Titel der eingereichten Master Thesis)

13. Sind die Master Thesis der Öffentlichkeit zugänglich? Wenn ja, in welcher Bibliothek befinden sie sich? Wenn nein, warum nicht?
14. Welche Institution verlieh den Mastertitel und ist dieser Titel in der EU anerkannt?
15. Gab es eine Evaluierung des Lehrganges nach dessen Abschluss? Falls nein, warum nicht? Wenn ja, was ist das genaue Ergebnis der Evaluierung und wer führte diese durch?
16. Gilt nur für den Fall, dass mindestens eine Frage nicht in den Zuständigkeits- bzw. Kompetenzbereich des Ministeriums fällt: Welches Ministerium ist Ihrer Meinung nach für die Beantwortung dieser Frage(n), die Sie nicht beantworten konnten, zuständig? (Bitte um genaue Aufschlüsselung)